

# Schüler gestalten für das THW ein Spiel

Kooperation in Form eines Wettbewerbs

PZ vom 06.06.2019

■ Ein Geschicklichkeitsspiel soll auf die vielen Tätigkeiten des Technischen Hilfswerks aufmerksam machen. Zum ersten Einsatz kommt das Spiel beim Spielfest am Eisweiher am 16. Juni.

Für das Motiv der großen Frontplatte des Kletterspiels holte sich das THW Hilfe bei „Profis“, bei der Kunst-AG am Immanuel-Kant-Gymnasium. Aus vielen Vorschlägen der Schüler aus diesem Ideenwettbewerb wurden acht Motive ausgewählt, sagte Lehrerin Heike Dasch bei der Übergabe des Siegermotivs, das das THW sich aussuchte. Der Entwurf von Lena Eser aus der 10c machte das Rennen.

„Alle Entwürfe waren sehr interessant“, sagte der stellvertretende THW-Ortsbeauftragte Klaus Lehmann, die Wahl sei nicht leichtgefallen. Weitere Schülerinnen übertrugen das Motiv auf die große Frontplatte des Spiels. Die THW-Jugend werde nun das Spiel fertig bauen, sagte Martin Göttler, der THW-Ortsjugendbeauftragte. Bei diesem Spiel müssen zwei Spieler einen kleinen THW-Mann, der einen Ball transportiert, an Schnüren so dirigieren, dass dieser unterwegs seinen Ball nicht in einem der Löcher der Platte verliert.



**Schülerinnen der Kunst-AG des Kant-Gymnasiums gestalteten die Frontplatte eines THW-Spiels, die nun feierlich übergeben worden ist. (Foto: Fuhser)**

Die Frontplatte zeigt viele der Einsatzgebiete des Technischen Hilfswerks bei Bränden, Überschwemmungen und anderen Katastrophen.

Sie soll bei Festen ein „Eye Catcher“ sein und auch fürs THW werben, sagte Lehmann. Die Fachschaft Kunst nehme immer gerne Möglichkeiten

zur Kooperation auch außerhalb der Schule wahr, sagte Schulleiterin Maria Zinßius zur Zusammenarbeit zwischen THW und Gymnasium. (mfu)